

**Vereinbarung  
über die Durchführung von Schutzimpfungen gegen übertragbare  
Krankheiten im Rahmen der vertragsärztlichen Versorgung  
nach § 20i Abs. 1 i. V. m. § 132e Abs. 1 SGB V  
als Anlage zu den Gesamtverträgen  
(Impfvereinbarung)**

zwischen

der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen  
vertreten durch die 1. Vorsitzende des Vorstandes  
Frau Dr. med. Annette Rommel  
(im Folgenden „KVT“ genannt)

und

den Landesverbänden der Krankenkassen

- AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen  
vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch Herrn Dr. Ulf Maywald,
- BKK Landesverband Mitte  
Eintrachtweg 19, 30173 Hannover,
- IKK classic
- Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)  
als Landwirtschaftliche Krankenkasse,
- KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Frankfurt/Main

und

den Ersatzkassen

- BARMER
- Techniker Krankenkasse (TK)
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse – KKH
- Handelskrankenkasse (hkk)
- HEK – Hanseatische Krankenkasse

gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:  
Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek),  
vertreten durch den Leiter der vdek-Landesvertretung Thüringen

(im Folgenden „Krankenkassen“ genannt)  
**Lesefassung vom 21.02.2024 inkl.**

1. Nachtrag v. 05.06.2019, gültig ab 01.05.2019, zu Anlage 2
2. Nachtrag v. 11.05.2020, gültig ab 28.12.2019
3. Nachtrag v. 28.05.2020, gültig ab 15.05.2020, zu Anlage 2
4. Nachtrag v. 09.10.2020, gültig ab 15.08.2020, zu Anlage 2
5. Nachtrag v. 21.06.2021, gültig ab 16.10.2020
6. Nachtrag v. 17.05.2023, gültig ab 01.04. 2023 bzw. 08.04.2023
7. Nachtrag v. 21.02.2024, gültig ab 01.01.2024 bzw. 01.04.2024

## Präambel

Schutzimpfungen haben für den Erhalt der öffentlichen Gesundheit einen hohen Stellenwert. Deshalb hat der Gesetzgeber mit der Einführung des § 20i Abs. 1 SGB V die Schutzimpfungen zu Pflichtleistungen der Krankenkassen deklariert. Versicherte haben einen gesetzlich geregelten Anspruch auf Schutzimpfungen im Sinne des § 2 Nr. 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG).

## § 1

### Gegenstand der Vereinbarung

- (1) Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Durchführung, Abrechnung und Vergütung der in den Anlagen 1 und 2 aufgeführten Schutzimpfungen. Versicherte haben Anspruch auf Leistungen für Schutzimpfungen, die vom Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) auf der Grundlage der Empfehlungen der Ständigen Impfkommission am Robert-Koch-Institut (STIKO) gemäß § 20 Abs. 2 IfSG in die Schutzimpfungs-Richtlinie (SI-RL) aufgenommen wurden. Grundlage für die Übernahme von Schutzimpfungen durch die Gesetzliche Krankenversicherung ist die nach § 92 Abs. 1 Satz 2 Nr. 15 SGB V vom G-BA verabschiedete SI-RL in der jeweils gültigen Fassung.
- (1a) Versicherte haben ebenso Anspruch auf Schutzimpfungen, welche gemäß § 20i Abs. 3 Satz 1 SGB V vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) durch Rechtsverordnung bestimmt wurden und in der Anlage 2 dieser Vereinbarung aufgeführt werden.
- (2) Die SI-RL des G-BA regelt grundsätzlich die Einzelheiten zu Voraussetzungen, Art und Umfang der Leistungen für Schutzimpfungen im Rahmen dieser Vereinbarung und ist einschließlich ihrer Anlagen für die Vertragspartner gemäß § 132e SGB V verbindlich und in der jeweils aktuellen Fassung als **Anlage 1** Bestandteil dieser Vereinbarung.
- (3) Soweit Schutzimpfungen vom öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) aufgrund gesetzlicher Vorschriften durchzuführen sind, haben diese Vorrang vor den Schutzimpfungen dieser Vereinbarung.
- (4) Folgende Impfungen sind nicht Bestandteil dieser Vereinbarung:
  - Schutzimpfungen, die wegen eines erhöhten Gesundheitsrisikos durch einen Auslandsaufenthalt indiziert sind (sog. Reiseschutzimpfungen), es sei denn
    - der Auslandsaufenthalt ist beruflich oder durch eine Ausbildung bedingt oder
    - entsprechend den Hinweisen in Anlage 1 der SI-RL besteht zum Schutz der öffentlichen Gesundheit ein besonderes Interesse daran, der Einschleppung einer übertragbaren Krankheit in die Bundesrepublik Deutschland vorzubeugen.(§ 11 Abs. 3 SI-RL)
  - Satzungsleistungen der Krankenkassen nach § 20i Abs. 2 SGB V,
  - Schutzimpfungen gegen Tetanus im Verletzungsfall, soweit die Applikationen im unmittelbaren zeitlichen Zusammenhang mit der Verletzung bzw. Exposition erfolgen, sowie alle postexpositionellen Tollwutimpfungen<sup>1</sup>,
  - postexpositionelle Prophylaxe/Riegelungsimpfungen bzw. andere Maßnahmen der spezifischen Prophylaxe bei Kontaktpersonen in Gemeinschaften (Aufgabe des ÖGD in Verbindung mit dem Thüringer Gesetz über Kostenträger nach dem IfSG und den jeweils aktuellen „Thüringer Empfehlungen zur Postexpositionsprophylaxe“ des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (TMASGFF)).

<sup>1</sup> Alle postexpositionellen Injektionen von Tollwut-Aktivimpfstoff, die Erstinjektion von Tetanus-Aktivimpfstoff sowie ggf. erforderliche Injektionen von Passivimpfstoffen bei Schutzimpfungen im Verletzungsfall sind mit der jeweiligen Versichertenpauschale des EBM abgegolten.

## **§ 2 Teilnehmende Ärzte**

Schutzimpfungen nach dieser Vereinbarung können die an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmenden Ärzte bei Erfüllung ihrer berufsrechtlichen Voraussetzungen durchführen.

## **§ 3 Anspruchsberechtigter Personenkreis**

- (1) Anspruch auf Schutzimpfungen nach dieser Vereinbarung haben Versicherte der Krankenkassen einschließlich des nach § 264 Abs. 2 bis 6 SGB V berechtigten Personenkreises unabhängig von ihrem Wohnort.
- (2) Die Anspruchsberechtigung ist durch Vorlage der elektronischen Gesundheitskarte oder eines anderen gültigen Behandlungsausweises nachzuweisen.

## **§ 4 Umfang der Impfleistungen**

- (1) Die Impfleistungen des Arztes umfassen neben der Applikation des Impfstoffes:
  - Information über den Nutzen der Impfung und über die zu verhütende Krankheit,
  - Hinweise auf mögliche Nebenwirkungen und Komplikationen,
  - Erhebung der Impfanamnese einschließlich Befragung über das Vorliegen von Allergien sowie zum Ausschluss von Kontraindikationen,
  - Feststellung der aktuellen Befindlichkeit zum Ausschluss akuter Erkrankungen,
  - Empfehlungen über Verhaltensmaßnahmen im Anschluss an die Impfung,
  - Aufklärung über Eintritt und Dauer der Schutzwirkung sowie über das Erfordernis von Wiederholungs- bzw. Auffrischungsimpfungen,
  - Dokumentation der erfolgten Impfung im Impfpass bzw. Ausstellen einer Impfbescheinigung,
  - Hinweise zu Auffrischungsimpfungen.
- (2) Für die Eintragung der Schutzimpfung in den Impfausweis oder das Erstellen einer Impfbescheinigung gilt § 22 Abs. 1 und 2 IfSG. Nachfolgende Angaben sind zu dokumentieren:
  - Datum der Schutzimpfung,
  - Bezeichnung und Chargen-Bezeichnung des Impfstoffes,
  - Name der Krankheit, gegen die geimpft wird,
  - Name und Anschrift des impfenden Arztes und
  - Bestätigung in Schriftform oder in elektronischer Form mit einer qualifizierten elektronischen Signatur oder einem qualifiziertem elektronischem Siegel durch die für die Durchführung der Schutzimpfung verantwortliche Person.
- (3) Die Applikation eines Mehrfachimpfstoffes gilt als eine Leistung.

## **§ 5 Verordnung von Impfstoffen**

- (1) Impfstoffe nach dieser Vereinbarung sind mit dem Arzneiverordnungsblatt (Vordruck Muster 16) über Sprechstundenbedarf zu beziehen. Die Felder 8 und 9 dieses Vordruckmusters sind zu markieren. Auf diesen Arzneiverordnungsblättern sind nur Impfstoffe zu verordnen. Abweichend davon sind der Kombinationsimpfstoff gegen Hepatitis A und Hepatitis B (Twinrix®), die Impfstoffe gegen Cholera, Gelbfieber, Japanische Enzephalitis, Tollwut und Typhus sowie der Corona-Impfstoff Spikevax bivalent XBB.1.5 für Schutzimpfungen gemäß SI-RL auf den Namen des Patienten zu verordnen. Das Nähere regelt die Sprechstundenbedarfsvereinbarung in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- (2) Von der Möglichkeit der Impfungen mit Kombinationsimpfstoffen soll, soweit möglich und sinnvoll, Gebrauch gemacht werden.
- (3) Die Auswahl und Verordnung der Impfstoffe im Rahmen des Sprechstundenbedarfs hat bedarfsgerecht und wirtschaftlich zu erfolgen. Bei der Auswahl und Verordnung sind sämtliche Preisvorteile bzw. Rabatte zu berücksichtigen.
- (4) Die Vorbestellung von Impfstoffen durch die Vertragsärzte direkt bei den pharmazeutischen Herstellern ist ausgeschlossen. Der voraussichtliche Bedarf an Impfstoffen (insbesondere saisonaler Grippeimpfstoffe) sollte mit der Lieferapotheke des Vertragsarztes besprochen und abgestimmt werden.

## **§ 6 Abrechnung und Vergütung**

- (1) Für die Abrechnung der nach dieser Vereinbarung durchgeführten Impfleistungen gelten die in **Anlage 2** aufgeführten Dokumentationsschlüssel der SI-RL.
- (2) Die Vergütung der Schutzimpfungen erfolgt außerhalb der morbiditätsbedingten Gesamtvergütung. Die Vergütungshöhe der jeweiligen Impfungen richtet sich nach **Anlage 2** dieser Vereinbarung.
- (3) Die Leistungen werden im KT-Viewer bis zur Ebene 6 unter der Kontenart 993 ausgewiesen.
- (4) Ab dem Jahr 2020, erstmals mit Wirkung zum 01.01.2020, werden die Vergütungspauschalen des Vorjahres jeweils mit Wirkung zum 01.01. des Folgejahres um die jeweils vom Bundesministerium für Gesundheit für das Folgejahr ermittelte positive Grundlohnsummenveränderungsrate erhöht.
- (5) Die Vertragspartner stimmen überein, die Kostenentwicklung im Impfbereich aufmerksam zu beobachten. Dazu wird im Bedarfsfall eine Arbeitsgruppe gebildet, die analysiert, inwieweit die Menge der verordneten Impfdosen zur Zahl der abgerechneten Impfungen in einem angemessenen Verhältnis steht. Die Regelungen der Prüfvereinbarung gelten umfassend.

## **§ 7 Datenlieferung**

Die KVT übermittelt dem jeweiligen Krankenkassenverband elektronisch eine Häufigkeitsstatistik über die abgerechneten Impfleistungen, soweit Impfstoffe über die Sprechstundenbedarfsvereinbarung bezogen werden. Näheres dazu ist in der Vereinbarung über die Datenlieferung im Rahmen der Impfvereinbarungen in Thüringen vom 17.08.2009 geregelt.

## **§ 8 Inkrafttreten und Laufzeit**

- (1) Die Vereinbarung tritt am 01.01.2019 in Kraft und kann von jedem Partner der Vereinbarung mit einer Frist von 3 Monaten zum Quartalsende, frühestens zum 31.12.2020, gekündigt werden.
- (2) Im Falle einer Kündigung werden die Partner der Vereinbarung zeitnah Verhandlungen über den Abschluss einer möglichen Folgevereinbarung aufnehmen.
- (3) Sofern gesetzliche Änderungen oder Änderungen der SI-RL eine Anpassung dieser Vereinbarung erforderlich machen, verständigen sich die Vereinbarungspartner auf eine fristgerechte Umsetzung.
- (4) Die Kündigung eines kassenartenspezifischen Gesamtvertrages berührt die Weitergeltung dieser Vereinbarung nicht.

Weimar, Dresden, Erfurt, Kassel, Frankfurt/Main, den 06.03.2019

gez. Dr. med. Annette Rommel  
1. Vorsitzende des Vorstandes der  
Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen

gez. AOK PLUS – Die Gesundheitskasse  
für Sachsen und Thüringen.

gez. BKK Landesverband Mitte  
Regionalvertretung Thüringen und Sachsen

gez. IKK classic

gez. Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten  
und Gartenbau (SVLFG), handelnd als  
Landwirtschaftliche Krankenkasse

gez. KNAPPSCHAFT  
Regionaldirektion Frankfurt/Main

gez. Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)  
Der Leiter der vdek-Landesvertretung Thüringen

**Anlagen:**

Anlage 1 – Richtlinie des G-BA über Schutzimpfungen nach § 20i Abs. 1 SGB V (Schutzimpfungs-Richtlinie/SI-RL) in der jeweils gültigen Fassung

Anlage 2 – Schutzimpfungen/Dokumentationsnummern/Vergütungen

Anlage 2a – Schutzimpfungen/Dokumentationsnummern/Vergütungen COVID-19-Impfungen

**Richtlinie**  
**des Gemeinsamen Bundesausschusses**  
**über Schutzimpfungen**  
**nach § 20i Abs. 1 SGB V**  
**(Schutzimpfungs-Richtlinie/SI-RL)**  
  
**in der jeweils gültigen Fassung**

Schutzimpfungen	Dokumentationsnummern <sup>1</sup> gemäß Anlage 2 zur Schutzimpfungs-Richtlinie (SI-RL) Stand: SI-RL vom 20.07.2023 in Kraft getreten am 14.09.2023	
	Dokumentationsnummer	Vergütung ab 01.01.2024
<b>1-fach-Impfungen</b>		
<b>Cholera (berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89130 V 89130 W 89130 X <sup>2</sup>	8,22 € 11,75 € 8,22 €
<b>COVID-19 mit Impfstoff - siehe Anlage 2a</b>	siehe Anlage 2a	15,00 €
<b>Diphtherie (Standardimpfung)</b> - Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre	89100 A 89100 B 89100 R	8,22 € 11,75 € 8,22 €
<b>Diphtherie</b> - Indikationsimpfung	89101 A 89101 B 89101 R	8,22 € 11,75 € 8,22 €
<b>Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME)</b> - Indikationsimpfung	89102 A 89102 B 89102 R	8,22 € 11,75 € 8,22 €
<b>FSME</b> <b>(berufliche Indikation</b> <b>und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89102 V 89102 W 89102 X	8,22 € 11,75 € 8,22 €
<b>Gelbfieber</b> <b>(berufliche Indikation</b> <b>und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89131 Y 89131 X <sup>2</sup>	8,22 €
<b>Haemophilus influenzae Typ b (Standardimpfung)</b> - Säuglinge und Kinder bis zum Alter von 4 Jahren	89103 A 89103 B	8,22 € 11,75 €
<b>Haemophilus influenzae Typ b</b> - Indikationsimpfung	89104 A 89104 B	8,22 € 11,75 €
<b>Hepatitis A</b> - Indikationsimpfung	89105 A 89105 B 89105 R	8,22 € 11,75 € 8,22 €
<b>Hepatitis A</b> <b>(berufliche Indikation</b> <b>und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89105 V 89105 W 89105 X	8,22 € 11,75 € 8,22 €

Schutzimpfungen	Dokumentationsnummern <sup>1</sup> gemäß Anlage 2 zur Schutzimpfungs-Richtlinie (SI-RL) Stand: SI-RL vom 20.07.2023 in Kraft getreten am 14.09.2023	
	Dokumentationsnummer	Vergütung ab 01.01.2024
<b>Hepatitis B (Standardimpfung)</b> - Säuglinge, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre - - <b>Hepatitis B</b> - Indikationsimpfung  - <b>Hepatitis B</b> - <b>(berufliche Indikation</b> - <b>und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89106 A	8,22 €
	89106 B	11,75 €
	89107 A	8,22 €
	89107 B	11,75 €
	89107 R	8,22 €
	89107 V	8,22 €
	89107 W	11,75 €
	89107 X	8,22 €
	<b>Hepatitis B Dialysepatienten</b>	89108 A
89108 B		11,75 €
89108 R		8,22 €
<b>Herpes Zoster (Standardimpfung)</b> - Personen ab dem Alter von 60 Jahren	89128 A	8,22 €
	89128 B	11,75 €
<b>Herpes Zoster</b> - Indikationsimpfung bei Personen ab dem Alter von 50 Jahren	89129 A	8,22 €
	89129 B	11,75 €
<b>Humane Papillomviren (HPV)</b>	89110 A	8,22 €
	89110 B	11,75 €
<b>Influenza (Standardimpfung)</b> - Personen ab dem Alter von 60 Jahren <b>Influenza</b> - Indikationsimpfung <b>Influenza (berufliche Indikation</b> <b>und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89111	10,61 €
	89112	10,61 €
	89112 Y	10,61 €
<b>Japanische Enzephalitis (berufliche Indikation</b> <b>und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89134 V	8,22 €
	89134 W	11,75 €
	89134 X <sup>2</sup>	8,22 €

Schutzimpfungen	Dokumentationsnummern <sup>1</sup> gemäß Anlage 2 zur Schutzimpfungs-Richtlinie (SI-RL) Stand: SI-RL vom 20.07.2023 in Kraft getreten am 14.09.2023	
	Dokumentationsnummer	Vergütung ab 01.01.2024
<b>Masern (Standardimpfung)*</b> - Kinder ab dem Alter von 11 Monaten  - Erwachsene  <b>Masern (berufliche Indikation)*</b>	89113 A	8,22 €
	89113 B	11,75 €
	89113	8,22 €
	89113 V	8,22 €
	89113 W	11,75 €
<b>Meningokokken Konjugatimpfstoff (Standardimpfung)</b> - Kinder <b>Meningokokken</b> - Indikationsimpfung  <b>Meningokokken</b> <b>(berufliche Indikation</b> <b>und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89114	8,22 €
	89115 A	8,22 €
	89115 B	11,75 €
	89115 R <sup>2</sup>	8,22 €
	89115 V	8,22 €
	89115 W	11,75 €
89115 X <sup>2</sup>	8,22 €	
<b>Pneumokokken Konjugatimpfstoff (Standardimpfung)</b> - Säuglinge und Kinder bis 24 Monate  <b>Pneumokokken (Standardimpfung)</b> - Personen über 60 Jahre  <b>Pneumokokken</b> - Indikationsimpfung  <b>Pneumokokken (berufliche Indikation)</b>	89118 A	8,22 €
	89118 B	11,75 €
	89119	8,22 €
	89119 R <sup>2</sup>	8,22 €
	89120 <sup>4</sup>	8,22 €
	89120 R <sup>5</sup>	8,22 €
	89120 V	8,22 €
	89120 X	8,22 €

Schutzimpfungen	Dokumentationsnummern <sup>1</sup> gemäß Anlage 2 zur Schutzimpfungs-Richtlinie (SI-RL) Stand: SI-RL vom 20.07.2023 in Kraft getreten am 14.09.2023	
	Dokumentationsnummer	Vergütung ab 01.01.2024
<b>Poliomyelitis (Standardimpfung)</b> - Säuglinge, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre <sup>1</sup>	89121 A	8,22 €
	89121 B	11,75 €
	89121 R	8,22 €
<b>Poliomyelitis</b> - Indikationsimpfung	89122 A	8,22 €
	89122 B	11,75 €
	89122 R <sup>2</sup>	8,22 €
<b>Poliomyelitis (berufliche Indikation und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89122 V	8,22 €
	89122 W	11,75 €
	89122 X	8,22 €
<b>Rotavirus (RV)</b>	89127 A	8,22 €
	89127 B	11,75 €
<b>Tetanus</b>	89124 A	8,22 €
	89124 B	11,75 €
	89124 R	8,22 €
<b>Tollwut (berufliche Indikation und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89132 V	8,22 €
	89132 W	11,75 €
	89132 X	8,22 €
<b>Typhus Inj. (berufliche Indikation und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89133 Y	8,22 €
<b>Typhus oral (berufliche Indikation und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89133 V	8,22 €
	89133 W	11,75 €
<b>Varizellen (Standardimpfung)</b> - Säuglinge, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre <sup>1</sup>	89125 A	8,22 €
	89125 B	11,75 €
<b>Varizellen</b> - Indikationsimpfung	89126 A	8,22 €
	89126 B	11,75 €
<b>Varizellen (berufliche Indikation)</b>	89126 V	8,22 €
	89126 W	11,75 €

Schutzimpfungen	Dokumentationsnummern <sup>1</sup> gemäß Anlage 2 zur Schutzimpfungs-Richtlinie (SI-RL) Stand: SI-RL vom 20.07.2023 in Kraft getreten am 14.09.2023	
	Dokumentationsnummer	Vergütung ab 01.01.2024
<b>2-fach-Impfungen</b>		
<b>Diphtherie, Tetanus (Td)</b>	89201 A 89201 B 89201 R	12,36 € 15,86 € 12,36 €
<b>Hepatitis A und Hepatitis B (HA – HB)</b> - nur bei Vorliegen der Indikationen für eine Hepatitis A <b>und</b> eine Hepatitis B Impfung	89202 A 89202 B 89202 R	12,36 € 15,86 € 12,36 €
<b>Hepatitis A und Hepatitis B (HA – HB)</b> <b>(berufliche Indikation und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL)</b>	89202 V 89202 W 89202 X	12,36 € 15,86 € 12,36 €
<b>3-fach-Impfungen</b>		
<b>Diphtherie, Pertussis, Tetanus (DTaP)</b>	89300 A 89300 B	14,54 € 18,05 €
<b>Masern, Mumps, Röteln (MMR)</b>	89301 A 89301 B	16,60 € 20,12 €
<b>Masern, Mumps, Röteln (MMR) (berufliche Indikation)</b>	89301 V 89301 W	16,60 € 20,12 €
<b>Diphtherie, Tetanus, Poliomyelitis (TdIPV)</b>	89302 89302 R <sup>2</sup>	14,40 € 14,40 €
<b>Diphtherie, Pertussis, Tetanus (Tdap)</b>	89303 89303 R <sup>3</sup>	14,54 € 14,54 €
<b>Diphtherie, Pertussis, Tetanus (Tdap) (berufliche Indikation)</b>	89303 Y	14,54 €
<b>4-fach-Impfungen</b>		
<b>Diphtherie, Pertussis, Tetanus, Poliomyelitis (TdapIPV)</b>	89400 89400 R <sup>3</sup>	14,40 € 14,40 €
<b>Masern, Mumps, Röteln, Varizellen (MMRV)</b>	89401 A 89401 B	17,30 € 20,81 €
<b>Masern, Mumps, Röteln, Varizellen (MMRV) (berufliche Indikation)</b>	89401 V 89401 W	17,30 € 20,81 €

Schutzimpfungen	Dokumentationsnummern <sup>1</sup> gemäß Anlage 2 zur Schutzimpfungs-Richtlinie (SI-RL) Stand: SI-RL vom 20.07.2023 in Kraft getreten am 14.09.2023	
	Dokumentationsnummer	Vergütung ab 01.01.2024
<b>5-fach-Impfung</b>		
<b>Diphtherie, Pertussis, Tetanus, Poliomyelitis, Haemophilus influenzae Typ b (DTaP-IPV-Hib)</b>	89500 A	15,77 €
	89500 B	19,29 €
<b>6-fach-Impfung</b>		
<b>Diphtherie, Pertussis, Tetanus, Poliomyelitis, Haemophilus influenzae Typ b, Hepatitis B (DTaP-IPV-Hib-HB)</b>	89600 A	25,37 €
	89600 B	28,89 €

<sup>1</sup> Bei der Dokumentation der Einzelimpfstoffe hat die Nummer der Standardimpfung Vorrang, wenn gleichzeitig weitere Indikationen in Betracht kommen (Bsp.: Influenza-Impfung eines 60-jährigen Patienten mit Diabetes gilt als Standardimpfung [89111]; Influenza-Impfung eines 50-jährigen Patienten mit Diabetes als Indikationsimpfung [89112]). Bei der erstmaligen Influenza-Impfung von Kindern ist entsprechend Fachinformation je nach Alter ggf. die Nummer 89112 zweimal zu dokumentieren. Dies gilt nicht, wenn sich die Impfschemata von Standard- und Indikationsimpfung hinsichtlich der Impfstoffe und/oder der Anzahl der Impfstoffdosen unterscheiden.

<sup>2</sup> keine routinemäßige Auffrischung

<sup>3</sup> Anmerkungen zur Pertussis-Impfung in der Anlage 1 SI-RL beachten

Bei der Anwendung von Kombinationsimpfstoffen sind ausschließlich die Dokumentationsnummern der entsprechenden Kombinationen zu verwenden.

<sup>4</sup> Im Rahmen der sequentiellen Impfung ist die Nummer 89120 sowohl bei der Impfung mit PCV13 oder PCV 15 als auch PPSV23 zu verwenden.

<sup>5</sup> Nach Abschluss der sequentiellen Impfung ist die Nummer 89120 R für die Wiederholungsimpfung mit PPSV23 zu verwenden.

\* zur Zeit kein Impfstoff verfügbar

Schutzimpfungen	Dokumentationsnummern Stand: 02.02.2024	
	Dokumentationsnummer	Vergütung
<b>Comirnaty bivalent mit Omicron BA.4-5 (ab 24.08.2023) (bis 29.02.2024)</b>	88337 A	15,00 €
	88337 B	15,00 €
	88337 R <sup>2</sup>	15,00 €
<b>Comirnaty bivalent mit Omicron BA.4-5 (berufliche Indikation und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL) (ab 24.08.2023) (bis 29.02.2024)</b>	88337 V	15,00 €
	88337 W	15,00 €
	88337 X	15,00 €
<b>Comirnaty bivalent mit Omicron XBB.1.5 (ab 18.09.2023)</b>	88342 A	15,00 €
	88342 B	15,00 €
	88342 R <sup>2</sup>	15,00 €
<b>Comirnaty bivalent mit Omicron XBB.1.5 (berufliche Indikation und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL) (ab 25.09.2023)</b>	88342 V	15,00 €
	88342 W	15,00 €
	88342 X	15,00 €
<b>Spikevax bivalent XBB.1.5 (ab 01.10.2023)</b>	88343 A*	15,00 €
	88343 B*	15,00 €
	88343 R <sup>2*</sup>	15,00 €
<b>Spikevax bivalent XBB.1.5 (berufliche Indikation und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL) (ab 01.10.2023)</b>	88343 V*	15,00 €
	88343 W*	15,00 €
	88343 X*	15,00 €
<b>Nuvaxovid bivalent XBB.1.5 (ab 11.12.2023)</b>	88344 A	15,00 €
	88344 B	15,00 €
	88344 R <sup>2</sup>	15,00 €
<b>Nuvaxovid bivalent XBB.1.5 (berufliche Indikation und/oder berufliche Reiseindikation nach § 11 Absatz 3 SI-RL) (ab 11.12.2023)</b>	88344 V	15,00 €
	88344 W	15,00 €
	88344 X	15,00 €

<sup>2</sup> keine routinemäßige Auffrischung

\* Der Impfstoff wird nicht vom Bund bereitgestellt. Verordnung des Impfstoffs, gemäß § 5 Absatz 1 der Thüringer Impfvereinbarung, nur im medizinisch begründeten Einzelfall auf Einzelverordnung (Muster 16) auf Namen des Versicherten.